

## **Präsidiumswechsel und neue Impulse: KGV SO Gewerbekongress 2025 beleuchtet Zukunft der Mobilität**

Medienmitteilung vom 16. Mai 2025

**Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO) konnte am gestrigen Gewerbekongress 2025 rund 160 Gäste bei der P. Sonderegger AG in Wangen bei Olten begrüßen. Der gut besuchte Anlass stand ganz im Zeichen der Mobilität – und der Übergabe des Verbandspräsidiums.**

### **Stefan Blaser folgt auf Pia Stebler**

Im feierlichen Rahmen des Kongresses wurde Stefan Blaser (Solothurn) offiziell zum neuen Präsidenten des KGV SO gewählt. Die Delegierten folgten damit der Wahlempfehlung der Gewerbekammer vom 2. April 2025. Blaser überzeugte durch seine unternehmerische Erfahrung, seine langjährige Verbandstätigkeit – unter anderem als Präsident des Gewerbevereins der Stadt Solothurn von 2001 bis 2009 – und sein breites Netzwerk in Wirtschaft und Politik. Er tritt die Nachfolge von Pia Stebler an, die auf den Gewerbekongress hin demissioniert und den Verband in herausfordernden Zeiten mit Umsicht, grossem Engagement und viel Herzblut geführt hat. In Anerkennung ihrer herausragenden Leistungen wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

Frau Landammann Sandra Kolly, Vorsteherin des Bau- und Justizdepartement Kanton Solothurn, unterstrich mit ihrer Grussbotschaft die Bedeutung des KGV SO für die wirtschaftliche Entwicklung im Kanton. In ihrer Ansprache betonte sie: *„Das Autobahnkreuz im Gäu ist nicht nur ein Verkehrshotspot – es ist ein strategischer Entwicklungspunkt für unseren Kanton. Eine vorausschauende Mobilitätsplanung ist entscheidend für Standortqualität, Lebensraum und wirtschaftliche Dynamik.“*

### **Blick nach vorn: Mobilität der Zukunft**

Mit seinem Impulsreferat eröffnete Philipp Wetzel, Leiter Corporate Development & Innovation bei der AMAG Gruppe, den thematischen Teil des Kongresses. Er zeigte eindrücklich auf, wie sich Mobilität durch Digitalisierung, Automatisierung und Elektrifizierung in den nächsten Jahren weiterentwickeln wird – und welche Chancen daraus für Unternehmen, Verkehrsplanung und Standortentwicklung entstehen. *„Wir brauchen nicht mehr Verkehr, sondern intelligentere Mobilität – vernetzt, effizient und nutzerzentriert.“*

Seine Ausführungen bildeten eine starke Grundlage für die anschliessende Podiumsdiskussion rund um das Autobahnkreuz A1 und A2 im Gäu und die damit verbundene regionale Entwicklung.

### **Autobahnkreuz als Testfall für nachhaltige Entwicklung**

Inhaltlicher Höhepunkt war die Podiumsdiskussion zum Thema *„Das nationale Autobahnkreuz vor der Tür – Fluch oder Segen?“*. Unter der Moderation von Alex Miescher diskutierten:

- Deny Sonderegger, Geschäftsführer P. Sonderegger AG und KGV SO Vorstandsmitglied
- Butrint Roka, Filialleiter Planzer Transport AG Härkingen
- Sacha Peter, Leiter Amt für Raumplanung Kanton Solothurn
- Jürg Röthlisberger, Direktor Bundesamt für Strassen (ASTRA)

Die Diskussion zeigte, wie stark Verkehrsinfrastruktur, Raumplanung und Wirtschaft miteinander verwoben sind – und dass die Ausgestaltung von Mobilität entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Solothurn ist.

## Der KGV SO als Stimme der KMU

Mit dem Gewerbekongress setzt der KGV SO ein starkes Zeichen für Dialog, Vernetzung und wirtschaftspolitische Positionierung. In seiner Rolle als führender KMU-Verband des Kantons Solothurn bleibt er verlässlicher Partner für Politik, Verwaltung und Wirtschaft.

### Weitere Auskünfte erteilen:

Dr. Pia Stebler

Präsidentin KGV SO (bis 15.5.25)

079 674 45 45

[stebler@steblerconsulting.ch](mailto:stebler@steblerconsulting.ch)

Stefan Blaser

Präsident KGV SO

079 681 40 25

[stefan.blaser@saudan.ch](mailto:stefan.blaser@saudan.ch)

Sarah Koch

Geschäftsführerin KGV SO

032 624 46 24

[sarah.koch@kgv-so.ch](mailto:sarah.koch@kgv-so.ch)

Der **KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO)** vertritt rund 3'000 KMU aus den Bereichen Handwerk, Handel, Dienstleistung, Industrie und freie Berufe. Er ist damit die mitgliederstärkste Wirtschaftsorganisation im Kanton Solothurn. Der KGV SO unterstützt und fördert Bestrebungen zur Stärkung der kleinen und mittleren Unternehmungen (KMU) und zur Steigerung der Attraktivität des Kantons Solothurn als Wirtschaftsstandort. Der KGV SO fördert die Erhaltung einer freien, sozialen und ökologiefreundlichen Marktwirtschaft sowie wirtschaftlich günstiger Rahmenbedingungen.